

## Teilnahmebedingungen

der Karosseriebauer-Innung Köln für die Fort- und Weiterbildung und Meistervorbereitung

### I. Veranstalter, Rechtsträger

Rechtsträger und Veranstalter ist die Karosseriebauer-Innung Köln, vertreten durch Obermeister Oliver Nienhaus und Geschäftsführerin Claudia Weiler. Diese Teilnahmebedingungen gelten für alle Bildungsmaßnahmen, die durch die Karosseriebauer-Innung Köln als Veranstalter und Rechtsträger durchgeführt werden und – so weit nicht ausdrücklich differenziert wird – für Verbraucher und Unternehmer. Sofern besondere Voraussetzungen gelten, müssen diese erfüllt werden. Die Teilnahme an einer Bildungsmaßnahme begründet keinen Anspruch auf Prüfungszulassung.

### II. Vertragsabschluss

Der Vertrag zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer kommt durch eine Anmeldung und die Anmeldebestätigung des Veranstalters zustande. Die Anmeldung kann online, per Post, E-Mail, oder Fax erfolgen. Die Anmeldebestätigung erfolgt in Textform (per E-Mail) an die angegebene Teilnehmeradresse. Telefonische Anmeldungen werden erst durch die Erklärung des Teilnehmenden in Textform verbindlich.

Für die Teilnahme an der beruflichen Weiterbildung im Karosseriebauerhandwerk ist das jeweilige Anmeldeformular zu verwenden. Die Anmeldung ist zu richten an:

Karosseriebauer-Innung Köln, Frankfurter Straße 200, 51065 Köln  
[info@karosserie-innungkoeln.de](mailto:info@karosserie-innungkoeln.de) / Fax 0221/9 69 37 88

Bei Fragen steht Ihnen der zuständige Referent Technik der Innungsgeschäftsstelle, Martin Unverzagt (0221/9693790) gern zur Seite. Bei speziellen Fragen vermitteln wir auch gerne einen Gesprächstermin mit Herrn Studiendirektor a. D. Franz Krämer.

### I. Gebühren, Zahlungsbedingungen, Ratenzahlung

Die Lehrgangsgebühren werden mit Zugang der Rechnung beim Teilnehmer fällig. Die Zahlung der Lehrgangsgebühren in Raten kann vereinbart werden. Ein Anspruch des Teilnehmers auf Ratenzahlung besteht allerdings nicht. Die Einzelheiten der beantragten Ratenzahlung werden in einer individuellen Vereinbarung zwischen dem Teilnehmer und dem Veranstalter festgelegt. Kommt es zu keiner Einigung über eine Ratenzahlung, schuldet der Teilnehmer die Gebühr in einem Betrag. Die Begleichung der Kursgebühren erfolgt ausschließlich über ein erteiltes SEPA-Lastschriftmandat.

### II. Rücktritt und Kündigung

Rücktritts- und Kündigungserklärungen sind schriftlich in Textform (E-Mail ist ausreichend) an die Karosseriebauer-Innung Köln zu richten. Der Zugang der Erklärung ist nachzuweisen. Bei einer Rücktrittserklärung vor Lehrgangsbeginn wird eine Gebühr in Höhe von 200,00 € als Aufwand für den Veranstalter berechnet.

Nach Lehrgangsbeginn ist eine Kündigung mit einer Frist von 3 Monaten zum Monatsende möglich. Die Lehrgangsgebühr ist bis zum Ende der Kündigungsfrist anteilmäßig fällig. Die Kündigung muss in Textform erfolgen. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Fristwahrung ist der Zugang der Kündigungserklärung bei der Karosseriebauer-Innung Köln.

### **III. Rücktritt durch den Veranstalter**

Die Veranstalter ist berechtigt, bei ungenügender Beteiligung (Mindestteilnehmeranzahl), Ausfall eines Dozenten, aufgrund von dem Veranstalter nicht zu vertretenen Gründen (höhere Gewalt) oder aus anderen zwingenden Gründen bis zum Beginn des Lehrgangs zurückzutreten. Der Teilnehmer wird unverzüglich informiert und bereits bezahlte Gebühren werden erstattet. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers, insbesondere Schadensersatzansprüche, sind ausgeschlossen, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche wegen einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen sowie um Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

### **IV. Ausschluss von Veranstaltungen**

Erhebliche Störungen des Lehrbetriebes führen zur Abmahnung durch die Geschäftsstelle der Karosseriebauer-Innung Köln und im Wiederholungsfall zum Ausschluss vom Fortgang der Veranstaltung durch Kündigung des Vertrages. Zu einem Ausschluss führt auch ein wiederholtes Nichtzahlen von Gebühren oder ein Überschreiten der Fälligkeitsdaten bei zugestandenem Ratenzahlungen. In allen Fällen eines Ausschlusses ist die noch ausstehende Lehrgangsgebühr sofort zur Zahlung fällig. Ein Recht auf Erstattung der bereits geleisteten Zahlung besteht dabei nicht. Im Falle eines Schadens behält sich Geschäftsstelle die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen vor.

### **V. Durchführungsänderungen der Veranstaltungen**

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, organisatorische und inhaltliche Änderungen vorzunehmen, die den Ablauf der Veranstaltung, die Unterrichtsform (z. B. Präsenzkurs, Online-Veranstaltung oder ähnliches) oder den Einsatz von Dozenten betreffen, soweit dies den Teilnehmern unter Berücksichtigung der Interessen des Veranstalters zumutbar ist. Ausgefallener Unterricht wegen kurzfristiger Nichtverfügbarkeit des Dozenten ohne Möglichkeit des Einsatzes eines Ersatzdozenten wird zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt und berechtigt die Teilnehmer weder zur außerordentlichen Kündigung noch zu Schadensersatzansprüchen.

### **VI. Urheberrechte**

Die im Rahmen eines Lehrganges/Kurses ausgegebenen oder zum Abruf über das Internet bereitgestellten Lehrmaterialien und Unterlagen (Skripte, graphische Darstellungen, Audio- u. Videodateien, digitale Präsentationen etc.) sind urheberrechtlich geschützt. Die auf den Unterlagen aufgeführten Marken und Logos genießen markenrechtlichen Schutz. Sämtliche Unterrichts-/Kursmaterialien und Dateien dürfen nur zum persönlichen Gebrauch genutzt werden. Die Vervielfältigung, Änderung oder Weitergabe an Dritte - ob entgeltlich oder unentgeltlich - ist nur mit dem ausdrücklichen schriftlichen Einverständnis des Rechteinhabers erlaubt. Dies gilt auch nach Beendigung der Teilnahme. Die Dateien und Unterlagen dürfen nur von Teilnehmern und nur für ihre eigene Fortbildung abgerufen (Download) ausgedruckt und benutzt werden. Im Übrigen bleiben alle Nutzungsrechte an den Dateien und Unterlagen vorbehalten. Bei Zuwiderhandlungen ist der Teilnehmer zum Ersatz des daraus entstandenen Schadens verpflichtet. Weitergehende Ansprüche des jeweiligen Urhebers bzw. Lizenzgebers bleiben unberührt.

### **VII. Computer- und Internetnutzung**

Der Teilnehmer ist verpflichtet, bereitgestellte Software nur für Schulungszwecke zu nutzen, nicht zu vervielfältigen, zu ändern oder an Dritte weiterzugeben bzw. Dritten nutzbar zu machen. Genauso dürfen Zugangsdaten nicht an Dritte weitergegeben werden bzw. Dritten nutzbar gemacht werden. Auch ist der Teilnehmer nicht berechtigt, Konfigurationen an Hard- und Software sowie Installationen fremder Software und externer Daten ohne Zustimmung des Dozenten und Veranstalters durchzuführen. Urheberrechte sind zu beachten. Das Anfertigen von Bild- und Tonaufnahmen des Unterrichts ist untersagt. Der Teilnehmer darf den Internetzugang sowie der Schulungscomputer nicht für schulungsfremde Zwecke nutzen. Ferner dürfen keine Uploads durchgeführt werden.

## **VIII. Hausordnung**

Mit Vertragsschluss erkennt der Teilnehmer die jeweils geltende Hausordnung als verbindlich an.

## **IX. Haftung**

Der Veranstalter haftet nur für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, seiner gesetzlichen Vertreter, seiner angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen beruhen. Unberührt davon bleibt die Haftung für die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalspflichten) und aus dem Produkthaftungsgesetz.

## **X. Datenschutz**

Der Veranstalter erhebt, verarbeitet und speichert personenbezogene Daten des Teilnehmers, die für die Beratung, Anmeldung sowie die weitere Durchführung und Abwicklung der Veranstaltung inklusive der Abrechnung von Teilnehmerentgelten erforderlich sind. Dabei handelt es sich um folgende personenbezogene Daten: Vor- und Zuname, Anschrift, Geburtsdatum und -ort, E-Mail-Adresse, Telefonnummern. Die Verarbeitung umfasst auch die Weiterleitung an berechnigte Dritte. Berechnigte Dritte sind insbesondere neben den jeweiligen Dozenten auch bezüglich der Teilnehmer, die Fördermittel beantragt haben die jeweils zuständigen Stellen und Mittelgeber.

Weitere Informationen zum Datenschutz der Karosseriebauer-Innung Köln erhalten Sie unter <https://karosserie-innungkoeln.de/datenschutzhinweise>

Die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist für die Erfüllung des oben genannten Zwecks erforderlich und beruht auf Artikel 6 Abs. 1 lit. a) u. b) DSGVO i.V. mit dem Landesdatenschutzgesetz NRW. Die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten erfolgt, wenn Sie Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder wenn die Kenntnis dieser Daten zur Erfüllung des mit der Speicherung verfolgten Zwecks nicht mehr erforderlich ist. Die Löschung erfolgt jedoch spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Sie haben unter den Voraussetzungen der Art. 15 bis 20 DSGVO das Recht, unentgeltlich Auskunft über die von uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten, unrichtige Daten berichtigen zu lassen und die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung sowie die Übertragbarkeit Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Sie können sich hierzu an unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutzbeauftragte c/o Karosseriebauer-Innung Köln wenden. Ihnen steht darüber hinaus ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde, der Landesbeauftragte für den Datenschutz u. Informationsfreiheit NRW, Postfach 200444 in 40102 Düsseldorf, zu.

## **XI. Gerichtsstand**

Im Falle eines streitigen Verfahrens gilt der Gerichtsstand Köln.

## **XII. Widerrufsrecht für Verbraucher**

Teilnehmer, die Verbraucher i.S. des § 13 BGB sind haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses (Tag des Zugangs der Anmeldebestätigung). Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns: Karosseriebauer-Innung Köln, Frankfurter Str. 200, 51065 Köln, Tel: 0221/969379-0, E-Mail: martin.unverzagt@karosserie-innungkoeln.de, mittels einer eindeutigen Erklärung in Textform – (z. B. Brief per Post oder E-Mail) - über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das untenstehende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### **Widerrufsfolgen**

Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei den ursprünglichen Transaktionen eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistung entspricht.

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte folgendes Formular aus und senden Sie es an uns:

Muster-Widerrufsformular:

An die  
Karosseriebauer-Innung Köln  
Frankfurter Str. 200, 51065 Köln  
E-Mail: martin.unverzagt@karosserie-innungkoeln.de

Hiermit widerrufe/-n ich/wir\* den von mir/uns\* abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

.....

Bestellt am\* / erhalten am\*: .....

Name des Teilnehmers/der Teilnehmerin: .....

Anschrift des Teilnehmers/der Teilnehmerin: .....

Datum: .....Unterschrift: .....

\*unzutreffendes streichen

## **XIII. Sonstiges**

Im Falle der Unwirksamkeit einzelner Klauseln der vorstehenden Allgemeinen Teilnahmebedingungen bleibt die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen unberührt.

(Stand: 08.08.2024)